

**Sehende Moderatorin :** Wir haben jetzt das Thema Wegbeschreibungen. Was schon mal das allerwichtigste beim Thema Wegbeschreibungen ist, also Wegbeschreibungen sind eigentlich also eine komplette, separate Fortbildung. Ich werde jetzt nur Versuchen Basics beizubringen, wie man Wegbeschreibungen machen kann.

Also was schon mal hilfreich ist, ist wirklich denjenigen zu fragen was sieht derjenige?

Wenn da nämlich sowas wie Sie noch den Flur erkennen kann, durch die Kontraste ist das schon mal extrem entspannend für mich, der was beschreibt. Weil, da muss ich mir keinen Knoten in die Zunge quatschen. Weil dann weis ich, arbeite ich mit dem was da ist, - ja. -

So, dann habe ich hier noch was: Klassische Situation mit den Drehungen, - ja.

Also wir hatten jetzt letzte,... wir haben jetzt erst kürzlich eine Fortbildung gegeben in einem Museum, da waren die Theken nicht parallel zu irgendeiner Wand, sondern einfach schräg irgendwo in einem Raum. Und da eine Wegbeschreibung hin zu machen, ist mir persönlich schon ein Rätsel und die Trefferquote für Sie ist auch extrem gering.

**Blinde Moderatorin:** geht gegen Null

**Sehende Moderatorin :** also wenn du irgendetwas nicht parallel zu einer Wand ist oder so, ist es fast unmöglich das zu beschreiben weil, es ist echt frustrierend da hinzukommen. in dem Fall ist es manchmal hilfreich einfach zu sagen bevor ich da jetzt fünf Stunden meine Zunge verknote, ich begleite sie mal schnell dahin.

**Blinde Moderatorin:** Also so rechte Winkel sowas hinzukriegen das geht immer noch, aber wenn jemand sagt Sie müssen jetzt mal 30 Grad nach rechts oder so, oder 40 Grad ja pffff.

**Sehende Moderatorin :** Ja packst du einen Winkelmesser aus.

**Blinde Moderatorin:** Ja genau

Das ist echt schwierig abzuschätzen also das kann ich nicht.

**Sehende Moderatorin :** So das klassische was vielleicht jeder schon mal kennt, was aus dem Militär sogar kommt, ist das Uhrenprinzip. einfach schon mal ob jemand den Film von "Erbsen auf halbsechs" kennt. Ist hier einfach wirklich diese Richtungen zu benennen im Uhrenprinzip.

**Blinde Moderatorin:** Kann ich mal kurz unterbrechen. -

Also mir passiert es oft, dass Sehende für Wegbeschreibung machen oder überhaupt Beschreibungen wieso so Worte verwenden, wie „*hier da und dort*“.

Sie müssen jetzt da lang gehen und dort drüben ist der Aufzug und hier hinten ist weiß ich nicht die Tür sowieso und ... Das ist halt, ... ja wenn sie sich vorstellen sie sehen nichts und man würde dann Begriffe wie *hier, da und dort* verwenden dann kann man damit nix anfangen.

**Sehende Moderatorin :** Ja also das A und O ...

**Blinde Moderatorin:** ist einfach ungenau